



---

## Grenacher

### Liebe Priska Steinebrunner

Am letzten Montag war Frauenstreik-Tag. Neben dem berechtigten Anliegen der Gleichstellung gab's wie üblich viel Folklore, Tamtam und Parolenstuss.

In Zürich machten Demonstrantinnen mit Trommeln und Trillerpfeifen tüchtig Lärm, um exakt 15:19 Uhr: dem Moment, ab dem die Frauen Tag für Tag gratis für uns alle arbeiten.

Du warst zur selben Zeit auch in Zürich. Aber nicht auf dem Helvetiaplatz, sondern vor einem Computer. Du hast veranschaulicht, was Dich als junge Frau auszeichnet: «Ich bin kein Mensch, der sich niedrige Ziele setzt. Ich habe mir immer viel abverlangt, und ich geb mir immer Mühe».

Du, liebe Priska, Schülerin an der alten Kanti in Aarau, Klavierspielerin und Hobbyautorin von fiktiven Geschichten aus Oberhof, hast Dich am letzten Montag in einer Probe-Session bis nachmittags um vier aufgewärmt für die «European Girls' Olympiad in Informatics» (EGOI), einem neuen internationalen Programmierwettbewerb für junge Frauen, der heute Samstag zu Ende geht.

Am Mittwoch und gestern galt es ernst: je 5 Stunden Informatik- und Denkarbeit am Stück, um sackschwierige algorithmische Probleme zu lösen. Du, Priska, warst zusammen mit Ema, Jasmin und Vivienne das Schweizer Quartett, brauchst Kopf statt Trillerpfeife und betonst: «Ich mache das, weil es mir Spass macht, knifflige Probleme zu lösen und an den Aufgaben zu wachsen.»

Damit bist Du, blitzgescheite junge Fricktalerin ein Vorbild – auch darum, weil selbst heutzutage Intelligenz leider noch immer mehr mit Männern assoziiert wird und diese antiquierte Vorstellung Frauen von Jobs fernhält, die ungemein viel Grips benötigen.

Die erste Informatik-Olympiade für junge Frauen in Zürich ist darum auch ein Zeichen gegen diesen Quatsch und die Geschlechterkluft. Wir brauchen hierzulande dringend gut ausgebildete Frauen für Jobs in der Informations- und Kommunikationstechnologie.

Dazu braucht es unbändige Leidenschaft, starken Willen, unablässigen Mut und gesundes Selbstbewusstsein. Also junge Frauen wie Du, Priska, die belegen: Wir schaffen das!

Ganz ohne Tamtam, Trommeln und Trillerpfeifen.

Christoph Grenacher leitete verschiedene Medientitel. Heute ist er Inhaber der Kommunikationsagentur Mediaform. Er lebt im Kaister Ortsteil Ittenthal und im Engadin. [grenacher@azkolumne.ch](mailto:grenacher@azkolumne.ch)